

Turnierregeln

Mannschaft / Spieleranzahl	Besteht aus 15 Spielern, mindestens 4 höchsten 6 Spieler incl. Torwart je nach Turnierordnung.
Anpfiff u. Abpfiff	Der Anpfiff sowie Abpfiff erfolgt durch den SR
Strafstoß / Strafstoßentscheidungsschießen	Bei 5 Meter-Toren von der 9 m Marke; bei 3 Meter-Toren von der 6 m Marke, alle Spieler müssen mind 5 m vom Ball, außerhalb des Strafraums auf dem Spielfeld sein. Beim Strafstoßentscheidungsschießen dürfen künftig nur noch 3 statt 5 Schützen (Spieler) antreten
Schiedsgericht	Über Streitigkeiten, Vorkommnisse, Auslegungen aus den Spielen, entscheidet ein Schiedsgericht (3 Personen), die Entscheidung ist unanfechtbar !
Der Ball	Wird von der Turnierleitung festgelegt
Zeitnahme	Ein von der Turnierleitung eingesetzten Zeitnehmer; Time-Out durch den SR, in der letzten Spielminute jeder Halbzeit ist der Zeitnehmer verpflichtet bei jeder Spielunterbrechung die Uhr anzuhalten (Effektive Spielzeit). Die Turnierleitung überwacht zusätzlich die Zeitnahme bei einem Feldverweis auf Zeit (2 Minuten) / bei einem totalen Feldverweis (2 Minuten) !
Seitenaus	Der Ball wird durch Einkicken (mit dem Fuß) ins Spiel gebracht; Durch Einkick kann kein Tor direkt erzielt werden !
Anstoß	Wird von der Turnierleitung/SR festgelegt; "Fairplay-Anstoß" oder normal
Abstoß / Abwurf	Nur durch den TW durch Werfen oder Rollen; Ball ist im Spiel, wenn er den Strafraum verlassen hat. Der Ball kann ab jetzt über die Mittellinie hinausgehen (kein Freistoß mehr). Bei einem Abstoß / Abwurf bzw. jeglichem Abspiele eines TW, darf der Ball auch über die Mittellinie geworfen oder gespielt werden.
Mindestabstände	Beim Abstoß, bei der Ausführung von Straf-, Frei-u. Eckstößen sowie Einkicken müssen die Spieler der gegnerischen Mannschaft mind. 5 m vom Ball entfernt sein; Beim Anstoß mind. 3 m vom Ball
Die Torhüter	Die Torhüter dürfen künftig auf dem kompletten Spielfeld am Spiel teilnehmen.
4-Sekunden-Regel	Das Spiel muss nach einer Spielunterbrechung innerhalb von 4 Sekunden fortgesetzt werden; Voraussetzung ist, dass die ausführende Mannschaft in der Lage ist, das Spiel auch wirklich fortzusetzen (Ball im Zuschauerbereich verschwunden o. Verletzungsunterbrechung = Spielfortsetzung erst später). Erfolgt die Spielfortsetzung (Ausnahme: Strafstoß und Anstoß) nicht innerhalb der 4 Sekunden wird das Spiel wie folgt fortgesetzt: <ul style="list-style-type: none"> - Bei Eckstoß mit Torabwurf - Beim Einkick, Einkick für den Gegner - Bei Freistoß, Freistoß für den Gegner - Abstoß, Freistoß für den Gegner auf der Torraum-/Strafraumlinie - Wenn der Torwart in seiner eigenen Spielhälfte (einschl. eigener Strafraum) den Ball mit der Hand oder dem Fuß kontrolliert, Freistoß für den Gegner
Freistöße	Freistöße für die angreifende Mannschaft im gegnerischen Strafraum werden nicht mehr auf die gestrichelte Linie des Handballfeldes zurückgelegt, sondern auf die Strafraumlinie. Alle Freistöße sind indirekt.
Deckenberührungen u. Co.	Sobald der Ball die Hallendecke berührt, ist das Spiel zu unterbrechen und auf Freistoß zu entscheiden (aber auch bei andere Gegenstände wie Körbe etc.)
Grätsch-Verbot	Das Grätschen gegen einen Gegenspieler ist in der Halle verboten ! (Hineingrätschen, Sliding, Tackling); dies gilt nicht für den Torwart in seinem Strafraum sofern die Aktion nicht fahrlässig, Rücksichtslos oder übermäßig hart erfolgt. Die Spielfortsetzung erfolgt mit einem Freistoß bzw. Strafstoß (wenn im Strafraum).
Abseits	Die Abseitsregel ist aufgehoben.
Vervollständigung	Eine Vervollständigung bei einer laufenden Zeitstrafe (2 Minuten) oder totalen Feldverweis (2 Minuten) des eigenen Teams, kann nach einer Torerzielung der gegnerischen Mannschaft erst erfolgen, wenn das eigene Team auch tatsächlich in Unterzahl spielt (wurden z.B. beide Teams reduziert erfolgt die Vervollständigung, wenn die andere Mannschaft wieder vollständig ist (nicht in Unterzahl spielt).
Wirkung des Schusses	Ertönt bei einem Schuss auf das Tor die Sirene (Halbzeit o. Spielende), muss der SR die Wirkung des Schusses abwarten. D. h., landet z. B. der Schuss im Tor, obwohl zwischenzeitlich die Schluss sirene ertönt, ist das Tor anzuerkennen. Bisher haben wir auf "kein Tor" entschieden.
Überzahlspiel	Spieler zu viel auf dem Platz: Sollte es bei einem Überzahlspiel auch noch zu einen Feldverweis kommen, z. B. beim Vereiteln einer Tormöglichkeit durch den Spieler, der auf das Feld lief, muss es neben der persönlichen Strafe auch zu einer Reduzierung der Anzahl der Spieler (Mannschaft) kommen.
Eckstoß	Aus einem Eckstoß kann direkt ein Tor erzielt werden.
Persönliche Strafen	Verwarnungen (Gelbe Karte); Zeitstrafe von 2 Minuten, Feldverweis (Rote Karte). Bei einem Feldverweis (Rote Karte) reduziert sich ein Team nur noch für 2 Minuten (früher 3 Minuten Zeitstrafe, Spieler bleibt aber weiterhin gesperrt)
Torerzielung	Ein Tor kann aus jeder beliebigen Entfernung erzielt werden; Aus einem Anstoß kann nicht direkt ein Tor erzielt werden, auch nicht durch den Torwart bei Abstoß/Abwurf !
Ausrüstung	Schienenbeschoner sind Pflicht !; das Tragen von jeglichem Schmuck ist nicht zulässig (auch das Abkleben ist nicht erlaubt), Trikots insbesondere die Stutzen der Mannschaften müssen sich unterscheiden.
Haftung	Der Veranstalter weißt jede Haftung für Schäden, Verletzungen oder Diebstahl von sich